

# Mühlviertel

## BEZIRK FREISTADT

BOBm. Franz PRANDSTÄTTER

## OG BAD ZELL

### „Brunner-Kapelle“ renoviert

Dank der Kameraden mit Altobmann Karl Lehner an der Spitze und der finanziellen Unterstützung der Gemeinde erstrahlt die „Brunner-Kapelle“ in Brawinkl wieder im ursprünglichen Glanz.

Die festliche Einweihung nahmen kürzlich Pfarrer Hans Reich und Bgm. Hubert Tischler vor. In mehr als 1300 Arbeitsstunden haben die Kameraden der OG bereits neun Kapellen renoviert.



Allseits großes Lob für die OG Bad Zell gab es für die hervorragend gelungene Renovierung der Brunner-Kapelle.

## STADTVERBAND FREISTADT

### Tagesfahrt nach Ampflwang und Attersee

Am 20. September starteten über 60 Ausflugsgäste mit Reisereferent ObmStv. Charly Gstöttenmayr ins Eisenbahnmuseum nach Ampflwang. Nach Besichtigung des „Lokparks“ und Einkehr in

Vöcklamarkt brachte sie die Attergau-Bahn zu einer Schifffahrt an den Attersee. Danach führte sie die Fahrt an den Traunsee und zum kam. Ausklang auf den Gmundnerberg.



SchrF<sup>in</sup> Gertraud Schatzl genießt Blumen und Sonnenschein in Ampflwang. Der Dank für den tollen Ausflug gebührt ObmStv. Charly Gstöttenmayr.

## Herzliche Glückwünsche

Zu Geburtstagen von sechzig bis neunzig gratulierten KB-Abordnungen mit der vereinseigenen Musikkapelle zahlreichen Mitgliedern. Die Glückwünsche galten Dr. Elisabeth Konecny-Hirsch, Alois Traxler, Franz Falthansl, Johann Hintner, Alois Haas, Johann Schmalzer und Josef Hemetsberger. Auch zu den hohen Festen des Neunzigers von Kam. Josef Obereder und des 95. Geburtstags von Kam. Franz Leit-



Kam. Josef Obereder feierte seinen Neunziger.

ner überbrachte Schrif<sup>in</sup> Gertraud Schatzl die herzlichen Glückwünsche des Stadtverbands.

## Familie Mark feierte Hunderterjubiläum

Obm. Gerhard Mark mit Familie feierte am 27. September den 100. Geburtstag mit Vater Franz. Der in Neumarkt bei Bozen geborene Jubilar war bis 1979 Gendarmerie-Bezirksinspektor in Fulpmes im Stubaital. Neben der geliebten Familie war Musik seine große Leidenschaft. Bis vor drei Jahren spielte er als Klarinettenist mit der MK Schönberg auf. Wen wunderte es, dass er bei der Familienfeier dann selbst einige Südtiroler Märsche dirigierte. Beeindruckt hat auch seine Ansprache. Erinnerungen an die Kinder- und Ju-



100 Jahre und in bester Verfassung: Franz Mark, der Vater des Stadtverbandsobmanns.

gendjahre in Südtirol, die schlimmen Kriegsjahre und danach die Anstrengungen, um zu Sicherheit und Wohlstand zu kommen, die allen Zuhörern Hochachtung abverlangte.

## ABSCHIED VON STÜTZE DES VEREINS

Am Tag nach seinem 79. Geburtstag verstarb der hochgeschätzte Kam. Josef Kada. Er war bei KB-Veranstaltungen stets der Erste bei der Arbeit und der Letzte, der die Handschuhe auszog. Immer zur Stelle, wenn Not am Mann war. Dies wurden ihm mit hohen Auszeichnungen gedankt. Helfen und Kamerad sein, so wird er allen in Erinnerung

Kam. Josef Kada



bleiben, die sich dankbar an ihn erinnern werden.

## BÜRGERGARDE FREISTADT

### Bertram Haghofer neuer Obmann

Mit großer Mehrheit wählte die Bürgergarde Freistadt bei der a. o. JHV am 22. September den 35-jährigen Bertram Haghofer zum neuen Obmann. Er folgt damit Obm. Rudolf Scharizer, der

aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurücklegte. Als Stellvertreter sind Johann Plöchl und Karl Winter gewählt worden. Die Kasse führen Clemens Hofer und Stv. Gerhard Leitner. Als Schriftführer

agieren Mag. Toren Fosen und Stv. Ludwig Wurmsdobler. Wichtigstes Ziel des neuen Vorstands ist es,

jüngere Mitglieder zu werben, um auch nach 900 Jahren der Garde die Zukunft zu sichern.



Garde-Protector Bgm. Christian Jachs, Obm. Bert-ram Haghofer, Gf. Obm. Helmut Haider sowie Beirat und LdKdt. Mag. Ernst Duschlbauer  
Foto: Bürgergarde Freistadt

## OG GUTAU

### Willkommen Pfarrer Mag. Goltz

Die Fahnenabordnung der OG begrüßte den neuen Pfarrer von Gutau, Mag. Andreas Goltz, bei seiner Einsetzung am 6. September. Erste freundschaftliche Bande sind bei der anschließenden Agape geschlossen worden. Die Kameraden freuen sich nun auf beste Zusammenarbeit.



### Erfolgreicher Start

Nach einem sehr guten Jahr 2013 startete die OG mit der JHV im Mai ins Vereinsjahr 2014. 54 Kameraden und Bgm. Josef Lindner sowie BOBm. Franz Prandstätter als Ehrengäste folgten den Berichten von Obm. Eduard Priemetshofer über die zahlreichen Aktivitäten. Besonders erfreulich ist der

Stand von 131 Mitgliedern und der Beitritt der beiden Markenderinnen. Das der „Söck'lball“ der OG mittlerweile gesellschaftlicher Höhepunkt der Ballsaison ist, ist ebenfalls ein toller Erfolg. Auch für ihre Mitarbeit wurde zahlreichen Kameraden mit Auszeichnungen gedankt.



ObmStv. Max Janko, Bgm. Josef Lindner, Roswitha Chalupsky, Obm. Eduard Piemetshofer, Heidi Payer, BOBm. Franz Prandstätter

### KAM. WALTER BAHR VERSTORBEN

Am 3. Oktober haben die Kameraden mit einem großen Trauerzug Kam. Walter Bahr zu Grabe getragen. Mit nur 69 Jahren verstorben, war er trotzdem fast vierzig Jahre treues Mitglied. Dem beliebten Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

Kam. Walter Bahr



## OG HAGENBERG I. M.

### Ins schöne Burgenland

Alle Teilnehmer waren von dem zweitägigen Ausflug ins Burgenland hingerissen. Unter der Reiseleitung von ObmStv. Hubert Penn wurde dieser mit Unterstützung des Vorstands und Obm. Johann Mühlehner organisiert. Die Bootsfahrten auf dem Neusiedler See zur Seegrötte sowie von Mörbisch nach Illmitz und die Kutschfahrt im Naturschutzgebiet

„Lange Lacke“ begeisterten. Das Besichtigungsprogramm, zu dem Erich Wiesinger mit profunden geschichtlichen Wissen mitunter humorvolle Beiträge lieferte, gefiel allen. Für die amüsante kam. Abendunterhaltung mit Musik, Witz und guter Laune sorgte der Buschauffeur grenzübergreifend auch bei den bayerischen Gästen im Hotel.



Die 52 Teilnehmer waren von dem von ObmStv. Hubert Penn organisierten zweitägigen Burgenland-Ausflug begeistert.

## OG KÖNIGSWIESEN

### Die Kameraden gratulieren

Mit Geschenkkorb und den besten Glückwünschen gratulierten Abordnungen der OG den Kame-

raden Johann Lindner zum Siebziger und Franz Riegler mit Gattin zur Goldenen Hochzeit herzlich.



Kameraden gratulieren Kam. Johann Lindner zum Siebziger.

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit von Kam. Franz Riegler und Gattin



### In die grüne Steiermark

Zuerst führte der zweitägige KB-Ausflug die 53 Teilnehmer nach Schladming auf die Reiteralm zum Mittagessen auf der „Eiskarhütte“. Nach einer Wanderung

folgte der Besuch einer Latschenkieferöl-Brennerei inklusive Verkostung. Genächtigt wurde im 4-Sterne-Sporthotel. Bei Regenwetter war die Besichtigung der



Lodenwalkerei Steiner, dem ältesten Gewerbebetrieb der Steiermark, und der Kunstschmiede in Spital am Pyhrn, das perfekte Programm. Nachdem jeder seinen eigenen Nagel geschmiedet

hatte, ging es noch zum kam. Ausklang in den Gh. Rameder. Danke allen Organisatoren und Teilnehmern, die zum gelungenen Ausflug beigetragen haben.

OBM. JOHANN SPIEGL

## OG LASBERG

### Herzliche Glückwünsche

Als zweitältestes Mitglied feierte Kam. Johann Leitgöb bei guter Gesundheit seinen Neunziger. Eine wirklich besondere Freu-

de für den während des Kriegsdienstes von 1942 bis 1945 als Soldat schwer verwundeten Kameraden.



Gattin und Jubilar nahmen die Glückwünsche der OG mit einem Geschenk von Obm. Michael Winkler und SchrF Preinfalk entgegen.

### Obmann Winkler siebzig

Obm. Michael Winkler feierte in großer Runde mit Familie, Nachbarn und Freunden im August seinen Siebzigster.

Die Glückwünsche der Kameraden überbrachte Kas. Seiringer mit SchrF Preinfalk mit einem Geschenk.



Obm. Michael Winkler mit Gattin und Kas. Seiringer sowie SchrF Preinfalk

## OG LIEBENAU

### Glückwunsch der Fahnenpatin

Der Vorstand der OG gratulierte im Juli mit Blumen und einem Gutschein Fahnenpatin Maria Neulinger zum Neunziger. Die Mitglieder dankten ihrer großen

Stütze dabei für das lj. Engagement und die stets großzügige Unterstützung. Die OG wünscht ihr weiterhin Gesundheit, Glück und Segen.



Obm. Franz Kern, ObmStv. Ernst Breitenberger, Jubilarin Fahnenpatin Maria Neulinger, Kam. Johann Leutgeb

## OG NEUMARKT I. M.

### Start ins Vereinsjahr 2014

Nach der hl. Messe und dem Totengedenken mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, die von Dechant Ing. Mag. Klemens Hofmann zelebriert wurde, fand

am 27. April die JHV im Pfarsaal statt. Erfreulichen Berichten und Grußworten folgten zahlreiche Ehrungen verdienter Kameraden.



Obm. Roland Meditz überreichte eine ÖSK-Auszeichnung an Kam. Rudolf Kaineder.

### Kameradschaftsbund-Maiandacht

Bei der „Stroblmühle-Kapelle“ im Gusental trafen sich rund 80 Marienverehrer, Kameraden und Angehörige am 30. Mai zur traditionellen KB-Maiandacht. In der schön renovierten Kapelle

sind die Namen der verstorbenen Kameraden verehrt. Nach der von Dechant Klemens Hofmann feierlich gestalteten Andacht ließ man den Abend kam. ausklingen.

### Höchste Treuejubiläen

Die „Eiserne Hochzeit“ nach 65 Jahre Ehe feierte am 18. April Kam. Engelbert Grubauer mit Gattin Margarete. Am 2. Juni konnte Kam. Michael

Danninger mit Gattin Margaretha das Diamantene Ehejubiläum feiern. Der Vorstand gratulierte den treuen Jubelpaaren.



Kam. Engelbert Grubauer mit Gattin Margarete



Kam. Michael Danninger mit Gattin Margaretha

### Hohe Geburtstage gefeiert

Der Vorstand gratulierte den Jubilaren der OG zu hohen Festtagen. Am 17. März Kam. Karl Iro (75.), am 23. April Kam. Franz Denkmaier (85), am 26. Mai Kamerad Vet.-Rat Dr. Johannes Burgstaller (90), am 3. Juli Subkassier Kam. Josef Moser (75.), am 19. Juli Kam. Karl Stöglerner

(80), am 5. September Kam. Konsulent Adolf Babler (75), am 14. September dem ältesten Kam. Johann Steigersdorfer (95) und am 26. September Kam. OSR Alois Konrad (80).

Ihnen allen wünscht die OG Gesundheit und viele schöne Stunden mit den Kameraden.

## Ausflug zum Stoderzinken

Bei herrlichem Wetter machten sich 50 gut gelaunte Teilnehmer des KB-Ausflugs zum Stoderzinken (2048 m) bei Gröbming im Ennstal per Bus auf. In der alten Lebzelterei in Bad Aussee beim Zwischenstopp gab es ein kräftiges Frühstück, bevor es über die steile, kurvenreiche Panoramastraße zum Ausflugsziel, einer urigen

Berghütte, hinaufging. Dort angekommen, wanderten die Einen zum Wahrzeichen des Berges, dem „Stoderkircherl“, und andere wagten den „Gipfelsturm“. Alle wurden mit dem herrlichen Ausblick zum Dachstein und über das Ennstal belohnt. Zum kam. Abschluss des schönen Ausflugs kehrte die Gruppe in St. Pankraz ein.



Ein „Hoch“-Genuss: Das Wahrzeichen des Berges: das „Stoderkircherl“

### IN TRAUER

Am 4. August verstarb im 94. Lj. das Gründungsmitglied Kam. Michael Danning. Schon am 18. September folgte die Nachricht

vom Tod des Kam. Werner Steigersdorfer kurz nach seinem 69. Geburtstag. Den Kameraden wird ein ehrenvolles Gedenken bewahrt.



Kam. Michael Danning



Kam. Werner Steigersdorfer

## STADTVERBAND PREGARTEN

### Kam. Johann Freudenthaler neunzig

Der treue Kam. Johann Freudenthaler, Altbauer am Gaderlehnergut in Pregartsdorf, hat zur Feier seines Neunziger ins Haus seines Stiefsohns Franz Rosinger eingeladen. Dabei gratulierten dem l. Funktionär und Kriegsheimkehrer der Stadtverband-Obm. Josef Seyer mit Kam. Le-

opold Irrendorfer mit einem Geschenkkorb. Bgm. Anton Scheuwimmer, VzBgm. Manfred Wurm, Stefan Walch und Silvia Huber von der Ortsbauernschaft sowie Otto Holzweber und Frau Hölzl vom Seniorenbund überbrachten dem beliebten Kameraden Glückwünsche.

### Glückwünsche der Kameraden

Zur halbjährlichen Geburtstagsfeier im Gh. Haslinger erschienen am 30. Juni die Jubilare Kam. Johann Fürnhammer (75.), Kam. Johann Spiegl (85.) sowie die Fahnenmutter Gertrude Küh-

treiber. Kam. Alfred Fragner und Obm. Josef Seyer gratulierten ihnen herzlich. Dem erkrankten Kam. Wilhelm Wurm (70.) wurden die Glückwünsche nachträglich überbracht. Nach ausgiebiger

kam. Unterhaltung, gepflegter Gastlichkeit und dem obligaten Weinpräsent sowie besten Wün-

schen für die Zukunft endete die Feier.

OBM. JOSEF SEYER



Obm. Josef Seyer dankt der Gastgeberin Frau Rustemeyer mit Blumen und Sekt.

## 2. Gartenfest des Stadtverbands Pregarten

Am 28. Juni fand zum zweiten Mal das KB-Gartenfest statt. Dieses Jahr am Unteraignerhof bei Kamerad Dr. Rainer Rustemeyer und Gattin in Meitschenhof. Rund 80 Gäste und Ehrengäste, kamen und wurden von den Kameraden bewirtet. Für beste Stimmung sorgten mit der Ziehharmonika die „Granitstürmer“ mit Kam. Walter Keferböck sowie Kam. Rustemeyer mit lustigen „Gstanzln“ und Kam. Krezci mit einer heiteren Lesung.



## OG RAINBACH I. M.

### 120 Jahre Kameradschaftsbund Rainbach i. M.



Bei herrlichem Sommerwetter fand am 5. Juli das Totengedenken mit Segnung des restaurierten Kriegerdenkmals statt. Dieser Termin wurde anlässlich des hundertsten Jahrestages der Ermordung des Habsburger Thronfolgerpaares in Sarajevo gewählt. Dazu war erstmals bei einem KB-Fest die „historische Gruppe Winnings“ aus NÖ dabei. Mit ihrem Kaiser-Franz-Josef-Museum huldigten sie der Biedermeierzeit. Die historische Kulisse rundete das Personal der Pferdeisenbahn in Biedermeiertracht und Obm. DI Friedrich Jares mit

Gattin als Kaiserpaar „Franz Josef und Sissi“ ab.

Dreißig Ortsverbände aus allen Landesvierteln und der Partnerverband des Krieger- und Reservistenverbandes Plößberg/Oberpfalz mit BKV-Präsident Hans Schinner mit Gattin gaben dem Jubiläumsfest die Ehre. In der Festansprache des OÖKB-Präsidenten erinnerte dieser an die Kriege des letzten Jahrhunderts die von Politikern ausgelöst, so viel Unheil brachte. Heute liegt die Chance für eine friedliche Zukunft in der EU als Friedensprojekt. Der OÖKB wird weiter stän-



diger Mahner zum Frieden sein. Den Festausklang im Traxlerhof umrahmte eine Gruppe von Rainbacher Musikern mit böhmischen Klängen. Dank gilt allen Teilnehmern, Helfern und dem Roten Kreuz sowie der FF Rainbach für den Lotsendienst.



## Ehrgäste des Festes

Präsident Ing. MMag. Günther Rozenits, Bürgergarten-Kdt. Mag. Ernst Duschlbauer, VzPräs. Michael Burgstaller, LABg. KommR Gabriele Lackner-Strauss und LABg. Alexander Nerat, Bezirkshauptmann Mag. Alois Hochedlinger, Bgm. Fritz Stockinger, Bgm. Alois Bocksruker (Partnergemeinde Rainbach i. I.), Bgm. Alena Sevcikova (Partnergemeinde Rosenthal in Südböhmen). Abordnungen der ehemaligen Rosenthaler Pfarrangehörigen, Vertreter der Feuerwehren und die Obfrau Gerlinde Kohlberger mit der Abordnung der Goldhaubenfrauen.

OBM. ÖR FRANZ PREINFALK

## OG ST. LEONHARD BEI FREISTADT

### Viel los im Vereinsjahr 2014

Am Jahresanfang war der Neunziger von Kam. Franz Mittmansgruber Grund, zu feiern. Im Kreise der Familie feierte eine KB-Abordnung mit dem Jubilar. Auch bei der Goldenen Hochzeit des Ehepaars Hinterreiter waren die Kameraden eingeladen und überbrachten dort ihre Glückwünsche. Mit einem Pokal

kehrte die OG vom Bezirkswandertag in Freistadt zurück. Auch das Jubiläumsfest in Rainbach bei herrlichem Wetter begeisterte alle Teilnehmer. So nahmen mehrere Kameraden dann auch gerne am Festakt 50 Jahre KB-Bezirksdenkmal in Wartberg teil. Leider fiel die Ferienpassaktion für die Kleinen ins Wasser.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Bitte vormerken!

Die Jahreshauptversammlung findet am 6. Jänner 2015 statt.

## OG ST. OSWALD BEI FREISTADT

### Herzlichen Glückwunsch



Obm. Karl Haunschmid gratuliert dem Kam. Walter Holzhaider zum 70. Geburtstag.

## Ausflug nach Burghausen

Am 20. September machte sich der Ortsverband auf die Reise nach Burghausen.

Beim Bummel durch die sechs Höfe der längsten Burg Europas erfuhr die Reisegruppe Erstaunliches, Tragisches und Amüsantes aus über einem Jahrtausend ihrer Geschichte. Danach folgte die An-

reise zum Mittagessen in Schärding, dem sich als Verdauungsspaziergang eine Stadtführung anschloss. Beim Ausklang im „Speckstüberl Schuster“ in Vorderweißbach dankten die Teilnehmer Organisator Kam. Bertl Ruhmer für den schönen Tag.



Die Teilnehmer am Ausflug mit dem Stadtführer aus Schärding (rechts im Bild) waren begeistert.



Die längste Burg Europas mit sechs Burghöfen

## OG TRAGWEIN

### JHV mit interessantem Referat

Am 30. März nach der von Kameraden gestalteten und von der Ortsmusik umrahmten Friedensmesse sowie dem Totengedenken am Kriegerdenkmal, die beide von Pfarrer Mag. Peter Hainzl zelebriert wurden, fand im Gh. Rockenschaub die JHV statt. Obm. Johannes Schinnerl begrüßte Fahnenpatin Gerlinde Morawetz, Bgm. Josef Naderer, VzBgm. Gottfried Kitzmüller,

EObm. Karl Hessel und die Ortsmusik als Ehrgäste. Dem Gedenken an die Kameraden Felix Voggeneder, Otto Derntl, Johann Schwab und die lj. Fahnenpatin Maria Strohmeier folgten die Berichte des Vorstands.

Die Heeresreform thematisierte Kommandant Vzlt. Jürgen Friedinger in seinem Referat. Abschließend wurde ihm mit Dank die VDM Gold verliehen.



Zu den Uniformen erhielten 20 Kameraden nun Sommerhemden mit dem aufgestickten KB-Logo.





Auch heuer organisierten die Kameraden Birkenzweige für Fronleichnam.

## Dank und Glückwunsch

Am 29. Juni gratulierten EObm. Karl Hessel und ObmStv. Josef Hofreiter Fahnenpatin Gerlinde Morawetz mit Blumen zum Ge-

burtstag. Der viel beschäftigten Gastwirtin beim „Luegmayr“ gilt der besondere Dank für das übernommene Ehrenamt.



ObmStv. Josef Hofreiter mit der Jubilarin Fahnenpatin Gerlinde Morawetz und EObm. Karl Hessel

## BEZIRK PERG

BObm. Josef HEILIGENBRUNNER

## OG BAUMGARTENBERG

### Erfreuliche Berichte bei der JHV

Bei der JHV 2014 begrüßte Obm. Josef Lengauer mit den Kameraden auch Bgm. Erwin Kastner als Ehrengast. Es folgten ein guter Kassabericht von Kas. Karl Kastner und ein erfreulicher Jahresrückblick über zahlreiche Aktivitäten und Ausrückungen von

Abordnungen nach Saxen, Arbing, Naarn sowie zum Bezirksfest nach Mitterkirchen von SchrF Franz Fornwagner. Obm. Lengauer dankte den Kameraden, führte weitere Details des Vereinsgeschehens aus und gab eine Vorschau auf das neue Vereinsjahr.



Den Kameraden Helmut Baier und Gerhard Panhofer dankte die OG mit der ZGM 25 Jahre und den Kameraden Johann Hochgatterer sowie Leopold Fröschl mit der ZGM 40 Jahre für ihre Treue.

## Glückwünsche zu besondere Jubiläen

Zur Diamantenen Hochzeit von Kam. Johann Gusenbauer mit Gattin Anna überbrachte Obm. Josef Lengauer die Glück- und Segenswünsche der Kameraden. Weiters gratulierte er zu hohen Geburtstagen den Kameraden Anton Kloibhofer (91.), Johann Gusenbauer (89.), Ignaz Kastner

(89.), Josef Überwimmer (88.), Anton Froschauer (86.), Karl Pichler (86.) und Josef Steininger (85.). Allen Jubilaren wünscht die OG weiter beste Gesundheit, viel Glück und schöne Stunden mit ihren Kameraden.

SCHRFS TV. FRANZ KAEBERBOECK

## OG MITTERKIRCHEN

### Dank an die Ortsgruppen

Einem Teil der Ortsgruppen, die zum Gründungsfest nach Mitterkirchen kamen, dankte die OG mit Gegenbesuchen. So rückten zahlreiche Mitglieder zum 120-Jahr-Gründungsju-

läum nach Rainbach/Mkr., zum gemütlichen Nachmittag der OG Naarn und am 9. und 10. August zum 50-Jahre-Gründungsfest des KB Osterwitz/Stmk. mit BObm. Josef Heiligenbrunner aus.



Zahlreiche Ortsgruppen gaben mit ihrer Anwesenheit dem 120-Jahre-Gründungsfest einen beeindruckenden Rahmen.

### Viele glückliche Ehejahre gefeiert

Die Kameraden gratulieren Kam. Josef und Gattin Maria Pleimer zur Silbernen Hochzeit. Zur Goldenen Hochzeit gelten die Glückwünsche Kam. Anton mit Gattin Margarete

Froschauer. Beiden treuen Paaren wünscht die OG noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

PRREF. ING. RUDOLF WIMMER-HAUBNER

### Ins Vereinsjahr gestartet

Im März startete die OG mit der JHV ins neue Vereinsjahr. Nach der Begrüßung durch Obm. Josef Raffetseder fand das Totengedenken für die verstorbenen Kameraden Georg Schaurhofer, August Edelbauer und Josef Lettner statt. Danach folgte der Jahresrückblick von ObmStv. Ernst

Burghofer sowie der Bericht des Kassiers. Auf Antrag der Rechnungsprüfer wurde er einstimmig entlastet. Nach den Grußworten von Bgm. Anton Aichinger folgte das Referat von LKasStv. Günther Müller. Mit der Jahresvorschau von Obm. Josef Raffetseder schloss die JHV.

### ALTOBMANN VERSTORBEN

Am 20. März starb Kam. Josef Lettner. Der mehr als vierzig Jahre treue Kamerad war von 1972 bis 1980 Obmann der OG. Die

Kameraden werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

SCHR F HERBERT SCHWARZ

## OG NAARN IM MACHLAND

### Gemütlicher Nachmittag ein voller Erfolg

Am 13. Juli bei herrlichem Sommerwetter besuchten zahlreiche Gäste und Kameraden den traditionellen „Gemütlichen Nachmittag“ der OG im wunderschönen Innenhof des Gh. Schober. Die Kameraden danken allen

Gästen sowie den Abordnungen der anwesenden Ortsverbände für ihr Kommen. Besonderer Dank gilt aber den Frauen der Kameraden, die wiederum alle Gäste mit Kaffee und köstlichen Mehlspeisen verwöhnten.



Obm. Franz Schatz begrüßte mit ObmStv. Martin Gaisberger (rechts im Bild) Fahnenpatin Gertrude Stadler mit einem Blumengruß.

## STADTVERBAND PERG

### Stadtverband Perg sehr aktiv

Am 10. Juni besuchten 25 Kameraden mit Frauen unter Führung von EM Kam. Leopold Pötscher die Ausstellung „Gold gab ich für Eisen“ im Heimathaus. Im Juli folgte eine große Abordnung mit der Stadtkapelle Perg der Einladung zum Gründungsfest in Mitterkirchen. Ebenso nahm der Stadtverband an der Fron-

leichnamspzession teil. Der Vereinsausflug im Juli führte die Teilnehmer nach Artstätten zum Besuch der Ausstellung „Erzherzog Franz Ferdinands Leben und Wirken“. Nach Besichtigung der Erlebnispfade in Schiltern ging es zum kam. Abschluss in den Heurigen Hauermandl in Langlois.



Es ist stets ein vergnügliches Ereignis, mit dem Stadtverband unterwegs zu sein.

### Herbstwanderung mit Kunstgenuss



Beim Plausch mit den Kameraden bei der entspannten Wanderung

Am 27. September bei herrlichem Herbstwetter wanderten rund 30 Personen, darunter eine Abordnung aus Mitterkirchen, angeführt von Kam. Willi Lehner und Alfred Höbarth, zu Kam. Franz Schweiger, Dorfbauer in Pergkirchen. Dort wurden sie nicht nur bestens bewirtet, sondern kamen

auch zu einem Hörgenuss mit besonderer Qualität. Die Tochter des Hausherrn, Bettina Schweiger, Absolventin des Mozarteums in Salzburg, bot den begeisterten Zuhörern einige Gustostückchen ihres Könnens dar. Der Stadtverband dankt Fam. Schweiger für dieses schöne Erlebnis.

### Dank für die Denkmalpflege

Der Vorstand dankt allen Helfern, die sich kürzlich an der Pflege des Kriegerdenkmals beteiligt haben.

Es bietet nun wieder einen sehr erfreulichen und seinem Sinn entsprechenden, würdigen Anblick dar.



### Sportliche Höchstleistung

Zivilschutz-Bezirksleiter Kam. Rudolf Tischlinger (61 J.) nahm mit seinem Sohn Markus in Tschechien an einer intern. Fallschirmspringerausbildung teil.

Dabei haben beide je drei Sprungabzeichen erworben, womit sie wohl in Oberösterreich Rekordhalter sind. Herzlichen Glückwunsch!



Vater und Sohn Tischlinger und die Teilnehmer der Fallschirmspringerausbildung

### Dreimal 75 Jahre gefeiert

Der Stadtverband gratuliert drei Kameraden zu ihren 75. Geburtstag: Am 17. Juni OSR Reinfried Huber, danach am 22. Juni Kam.

Erich Eichler und am 28. Juli Kam. Karl Rathgöb. Den Jubilaren wünschen die Kameraden weiterhin beste Gesundheit und viele glückliche Stunden.

### IN TRAUER

In Trauer musste sich der Stadtverband von dem am 10. Juni im 86. Lebensjahr verstorbenen Kam. Josef Baumgartner (vulgo Aumayr) verabschieden und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Kam. Josef Baumgartner





## OG SAXEN

### In neuer Besetzung ausgerückt

Die OG Saxen nahm am 15. Juni beim Bezirkstreffen in Mitterkirchen teil.

Die Goldhaubengruppe und die beiden neuen Fahnenpatinnen Monika Böhm und Maria Huber und begleiteten erstmals Obm.

Schweighofer mit den Kameraden zu einem Festakt. Beim kam. Abschluss im Festzelt stellten sich die Fahnenpatinnen danach mit einer großzügigen Getränke spende ein. Danke für die tolle Unterstützung!



Obm. Eduard Schweighofer mit Taferlträgerin Anna und den Goldhaubenfrauen

### Glückwunsch zu zwei „Runden“

Im Rahmen einer Vorstandssitzung wurden von den Kameraden Fahnenpatin Monika Böhm zum Vierziger sowie dem engagierten

und treuen Schrf Eberhard Strobl zum Siebziger gratuliert. Worauf sich eine Feier in kam. Runde im Vereinslokal Böhm anschloss.



Der treue Schrf Eberhard Strobl, Kas. Herbert Möseneder, Obm. Eduard Schweighofer und Fahnenpatin Monika Böhm

## OG ST. GEORGEN AN DER GUSEN

### Reise in den Harz

Der dreitägige KB-Ausflug führte 36 Teilnehmer im Juni auf der

Straße der Romanik in die alten Fachwerkstädte des Harz. Am



Die Reisegruppe vor der romanischen Kaiserpfalz in Goslar. Sie war im Mittelalter Zentrum des deutschen Kaisertums.

Programme standen die Wallfahrtskirche Kappl (Oberpfalz), Eger/Cheb (Westböhmen), „Klein-Berlin“ (einst Eiserner Vorhang mitten durchs Dorf), der Naumburger Dom, die Saale-Unstrut-Weinstraße, Stolberg (Harz), Gernrode (1000-jährige Kirche), Quedlinburg, der Halberstädter Dom und eine Dampfzugfahrt auf den Brocken von Wernigerode aus. Im gleichnamigen Langen-

stein (aber im Harz) besuchte die Gruppe das ehemalige KZ-Lager „Langenstein-Zwieberge“ und die einzigartigen Höhlenwohnungen. Die Fachwerkstadt Goslar in der romanischen Kaiserpfalz und die beiden Oberharzer Holzkirchen Hahnenklee-Bockswiese und Clausthal-Zellerfeld sowie die KZ-Gedenkstätte Nordhausen „Mittelbau Dora“ (V2-Raketenbau) wurde bei der Heimreise besucht.

### 100 Jahre Beginn des WK I

Am 5. Juli hielt die OG anlässlich „100 Jahre Beginn des WK I“ eine abendliche Gedenkveranstaltung vor der Pfarrkirche ab. 250 Gäste und Ehrengäste wie Gemeinde- und Pfarrgemeinderäte, die Goldhaubengruppe, Vertreter der „Plattform Johann Gruber“, alle Feuerwehren samt Jugendgruppen und Abordnungen von sechs Ortsgruppen sowie die OÖKB-Vizepräsidentin nahmen an die-

sem würdigen Gedenken für die Opfern des Weltkriegs teil. Dabei wurde ein Text über die Zeit des WK I, seine Hintergründe und die Lehren daraus vorgetragen. Nach der Segnung des Denkmals durch Pfarrer Mag. Wöckinger und der Kranzniederlegung wurde als stimmungsvoller Abschluss der „Große Österreichische Zapfenstreich“ durch die MMK St. Georgen/G. bei Fackelschein aufgeführt.



Zu Ehren der Opfer von Krieg und Gewalt wurde ein Kranz niedergelegt und Texte über die Zeit und die Lehren daraus vorgetragen.

### Abenteuer Bergbau und Hochseilgarten

Am 7. August beteiligte sich die OG zum 11. Mal in Folge an den Ferienaktionen der Gemeinden Langenstein, St. Georgen/G. und Luftenberg.

Ein Autobus brachte am Morgen die Kameraden mit 40 Kindern

ins Bergbaumuseum nach Allerheiligen, wo sie Schaustollen, Freigelände und Ausstellungsräume besichtigten. Den Nachmittag verbrachten dann alle im Hochseilgarten, wo es für die Mutigen hoch hinausging.



Die 40 Kinder waren von dem ganztägigen Programm begeistert.



## TRAUER UM EHRENMITGLIED

Am 8. August verstarb im 92. Lj. der ehemalige Amtsleiter EM Josef Prammer. Eingerückt zum JgRgt54/7.Div., mit der 6. Armee 1942 in Stalingrad eingekesselt, verlor er ein Bein und wurde ausgeflogen. Nach Behandlung in fünf Kriegslazaretten kehrte der mehrfach Ausgezeichnete 1943 von der Ostfront heim und wurde zum Gemeindebeamten umgeschult.

Als letztes Bindeglied der OG zum Veteranenverein, dem er 1944 beigetreten war, trat er 1959 der OG St Georgen bei. Der Schwerstkriegsversehrte war 61 Jahre lang Obmann des örtli-

Ehrenmitglied  
Kam. Josef  
Prammer



chen KOV und hat in dieser Zeit rund 300 Kriegsopfern geholfen. Treue, Geselligkeit und gelebte Kameradschaft zeichneten ihn als Person aus, sodass er stets einen Ehrenplatz im Herzen seiner Kameraden haben wird.

OBMSTV. OBSTLT. PAUL  
HAUNSCHMIED, MSD

## OG ST. GEORGEN AM WALDE

### 75 Jahre und 20 Jahre Obmann

Zur Feier von ganz besonderen Jubiläen hatte Obm. Florian Leitner am 3. Oktober alle Freunde ins Gh. Sengstbratl eingeladen. Und sie kamen aus nah und fern. Sogar aus Brixen, der „zweiten Heimat“ des Südtirolfans, kam Schützen-BOBm. EMJr. Sepp Kaser mit Hptm. Martin Pfattner und Lt. Silvester Pfeisinger von der Schützenkompanie Latzfons, um zu gratulieren. Vertreter des

OÖKB, Landes-, Bezirks- und Ortsfunktionäre von Vereinen der Gemeinde und zahllose Freunde brachten mit allen möglichen Geschenken und Vorträgen ihre Wertschätzung für den Jubilar zum Ausdruck. Seine Freude darüber ließ er in seinem Rückblick deutlich erkennen. Die Kameraden wünschen ihm noch viele glückliche Stunden in ihren Reihen.



Die OÖKB-Landesleitung mit dem Jubilar Obm. Florian Leitner und dessen Gattin

### Vereinsausflug zum Semmering



Die Reisegruppe vorm bekannten Landhotel Ramswirt

Der zweitägige Vereinsausflug Ende September führte 48 Teilnehmer ins Semmeringgebiet. Höhepunkte waren die Bahnfahrt auf der Weltkulturerbe-Bahnstrecke zur Passhöhe am Semmering sowie die geführte Ortsbesichtigung mit Besuch der Wallfahrtskirche Maria Schutz. Logiert wurde im bekannten Landhotel Ramswirt. Dort brachte ein Bummelzug die Gruppe zur Besichti-

gung der eigenen Landwirtschaft. Weiter stand der Modellpark (Minimumus) in Mönichkirchen mit der größten Landschaftskrippe der Welt (lt. Guinness Buch der Rekorde) sowie der kam. Ausklang das Heurigenlokal „Häferkasten“ in Luberegg/Do. am Programm. Insgesamt ein interessantes und schönes Programm und tolle Stimmung, einfach super.

## DREI KAMERADEN VERSTORBEN

Gleich drei Kameraden sind in den letzten Monaten verstorben: Am 22. Juni der treue Kam. Bruno Höbarth mit nur 60 Jahren. Wenig später verschied im 93. Lj. am 6. Juli der langjährige Kam. Johann Hochstöger. Seine Jugendzeit wurde ihm an der Ostfront und in russischen Gefangenlagern geraubt. Vom OÖKB wurde er mit höchsten Auszeichnungen geehrt. Als Letzter verstarb am 26. September der älteste Kamerad der OG, Franz Bauer,

mit 93 Jahren, auch er für Treue und Verdienst hochdekoriert. Allen Verstorbenen wurde die letzte Ehre erwiesen. Sie leben in der Erinnerung fort.



Kam. Johann  
Hochstöger



Kam. Bruno  
Höbarth



Kam. Franz  
Bauer

## OG ST. THOMAS AM BLASENSTEIN

### Positive Entwicklung im Bild



Die Ortsgruppe legt laufend großen Wert auf den Beitritt junger Männer.

Damit wird auch durch Kameradschaft ein Beitrag zur Tradition, zu sozialem Engagement und zum Frieden in der Gesellschaft geleistet. Am 5. Oktober lud der

KB St. Thomas zum Vereinsfoto, zu dem beinahe alle aktiven Kameraden erschienen, um die positive Entwicklung bildlich festzuhalten.

Anschließend waren alle zum gemeinsamen Mittagessen mit den Partnerinnen eingeladen.

**REDAKTIONSSCHLUSS**

**für die Ausgabe 1/2015  
ist Sonntag der 22. Februar 2015!**



## BEZIRK ROHRBACH

BObm. Vzlt. Josef HOFMANN

### ROHRBACH BEZIRKSLEITUNG

#### Gemeinsames Weltkriegs-Gedenken

Im Gedenken an die Opfer des 1. Weltkriegs, der vor 100 Jahren begonnen hatte, fand am 1. August eine gemeinsame Gedenkfeier des Schwarzen Kreuzes und des KB Be-

zirk Rohrbach statt. Nach der festlichen Andacht wurde dazu am von Fahnen gesäumten Kriegerdenkmal in Rohrbach eine feierliche Kranzniederlegung durchgeführt.



Vor 100 Jahren begann mit dem WK I die Urkatastrophe des 19. Jh., die Millionen Menschen das Leben kostete.

## OG HELFENBERG

#### Reise ins Herz der Hohen Tauern

Ende Juli war die erste Station des zweitägigen KB-Ausflugs die Besichtigung der Eisriesenwelt im Tennengebirge bei Werfen. Per Seilbahn und Fußmarsch zum Höhleneingang und über ca. 700 Stufen im Berginneren ging es zu den beeindruckenden Eisskulpturen. Nach dieser Anstrengung gab es eine Stärkung im Dr.-Oedl-Haus. Über Bischofshofen, Mittersill und den Felbertauern führte die Fahrt weiter zum Quartier nach Matrei in Osttirol. Bei der Stadtbesichtigung in Lienz am nächsten Morgen ist auch die Kriegergedächtnis-

kapelle bei der Pfarrkirche St. Andrä besucht worden. Der Höhepunkt der Reise war zuletzt die Fahrt von Heiligenblut über die Großglockner Hochalpenstraße. Bei der Kaffeepause am Fuscher Törl ist nicht nur das Panorama des Großglockners, sondern auch der selbst gebackene Kuchen der mitreisenden Damen genossen worden. Durch die herrlichen Berge der Hohen Tauern führte die von Obm. Wilhelm Gumpenberger mit Gattin Margit und den Kameraden Harald Jantschge und Manfred Hintringer perfekt organisierten Ausflug nach Hause.



## OG JULBACH

#### Zwei Jubilaren gratuliert

Der hochgeschätzte Kam. Josef Hain feierte kürzlich den 65. Geburtstag. Obmann und Kommandant gratulierten im Namen der OG und dankten dem stets fleißigen Helfer.

Auch der treue Kamerad Karl Pendelin feierte das 65. Jubiläum. Kdt. Jürgen Pendelin, ObmStv. Markus Mügtschl und Obm. Alfons Schenk gratulierten dem Jubilaren.



Obm. Alfons Schenk, Gattin mit Jubilar Kam. Hain und Enkerl, Kdt. Hödl

ObmStv. Markus Mügtschl, Jubilar Karl Pendelin, Obm. Alfons Schenk, dahinter Kdt. Jürgen Pendelin



## OG KLAFFER AM HOCHFICHT

#### Glückwunsch zum Siebziger



Am 15. August feierte EObm. Siegfried Mitgutsch in kam. Runde seinen Siebziger. Der Vorstand gratulierte recht herzlich und überreichte einen Geschenkkorb.

#### Ein glückliches Paar



Am 23. August gab Kam. Manuel Jungbauer seiner wunderschönen Braut Andrea in der Pfarrkirche Klaffer das Jawort. Die Kameraden feierten mit ihnen das Hochzeitsfest. Dem glücklichen Paar danken sie für die Einladung und wünschen ihnen alles Glück und Gottes Segen auf ihren gemeinsamen Lebensweg.



## OG LEMBACH

### Herzlichen Glückwunsch

Am 13. Mai feierte Kam. Franz Schinkinger den 85. Geburtstag. Für die Ortsgruppe wünschten ihm Obm. Karl Zinnöcker und

Kas. Herbert Wakolbinger Glück, weiterhin beste Gesundheit und viel Freude bei allen weiteren Ausrückungen.



Kas. Herbert Wakolbinger, Jubilar Kam. Franz Schinkinger und Obm. Karl Zinnöcker

## OG NIEDERWALDKIRCHEN

### Goldene Hochzeit

Zum 50-Jahre-Ehejubiläum gratuliert die Ortsgruppe Kam. Franz Eckerstorfer mit Gattin Franziska

und wünscht beiden noch zahlreiche glückliche gemeinsame Jahre.



Kam. Johann Pichler, Ehegatten Franz und Franziska Eckerstorfer, Obm. Hubert Pichler

### Toller Bezirkswandertag

Bei herrlichem Wanderwetter starteten am 7. September 150 Teilnehmer beim vom KB Niederwaldkirchen ausgerichteten Bezirkswandertag. Die Rundwanderung führte von der As-

phalstockhalle über den Fit- und Kneippweg zur Zebu-Weide und zurück entlang des Pesenbaches. Bei Musik, Speis und Trank haben alle den kam. Abschluss in der Halle genossen.



Der OÖKB-Bezirkswandertag fand im schönen Niederwaldkirchen statt.

### LETZTER GRUSS

Den letzten Gruß entbot die OG dem kürzlich verstorbenen Kam. Siegfried Schürz aus Steinbach. Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahrt.

Kam. Siegfried Schürz



## TERMINANKÜNDIGUNG

### Auf zum Preis-Tarockieren

Im Rahmen des Raiffeisen Tarockcups findet am **Sonntag, 30. November**, wiederum das traditionelle Preis-Tarockieren in Niederwaldkirchen ab 14 Uhr im Gh. Marktwirt statt.

AL HERBERT REITER

## OG OEPPING

### Am Bezirkswandertag vertreten

Sechs begeisterte Wanderer stellte die Ortsgruppe am 9. September beim Bezirkswandertag in Niederwaldkirchen. Der Vorstand

dankt den Kameraden, die für sie teilgenommen haben.

SCHRIF RUPERT SCHWENTNER



## OG PEILSTEIN

### ÄLTESTER KAMERAD VERSTORBEN

Am 7. Juli ist Josef Barth, der älteste Kamerad, im 98. Lj. verstorben. Er hat im WK II in Frankreich und im Russlandfeldzug die Schrecken des Krieges erlebt und wurde selbst schwer verwundet. Die letzten Lebensjahre pflegte ihn seine Familie liebevoll, wofür die Kameraden Dank sagen. Sie besuchten ihn an Feiertagen, worüber er sich stets freute!

Kam. Josef Barth



## OG ST MARTIN I. M.

### Glückwünsche zum Geburtstag

Abordnungen des Ortsverbands überbrachten Jubilar Kdt. Rudolf

Steiniger die Ehrengaben mit den herzlichen Glückwünschen.



Die Kameraden gratulierten dem Kdt. Rudolf Steiniger zum Sechziger.



Auch Kam. Rudolf Paleczek ist zum Siebziger gratuliert worden.

### EIN EHRENDES ANDENKEN

Mit nur 64. Lj. verstarb Kam. Hermann Füreder am 16. Juni viel zu früh.

Kam. Ignaz Etlstorfer verstarb am 26. Juli im 88. Lj.

Kam. Franz Bauer verstarb am 2. September im 90. Lj.

Kam. Helmut Hölzl verstarb am 19. September im 88. Lj.



Kam. Hermann Füreder



Kam. Ignaz Etlstorfer



Kam. Franz Bauer



Kam. Helmut Hölzl

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Bitte vormerken

Einladung zum Kameradschaftsbundball der OG St. Martin am 10. Jänner 2015 im TROPS

## OG SARLEINSBACH

### Zwei glückliche Paare

Am 20. September hat Kam. Helmut Graf seiner Braut, Marketenderin Martina Höller, das Jawort gegeben.

Am Vorabend ist das traditionelle Brautlied von der OG mit Freun-

den gesungen worden. Mit dem Dank für die großzügige Einladung zur Hochzeit wünschen die Kameraden alles erdenklich Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.



Am 26. Juli vermählte sich Kam. Michael Obermüller mit seiner geliebten Braut Kerstin Stadlbauer.

Die besten Wünsche der OG für den gemeinsamen Lebensweg begleiten das glückliche Paar!

### Schauen, wo der Hammer hängt

Beim KB-Vereinsausflug am 30. August nach Scharnstein ist das Museum Geyerhammer besucht und beim Schauschmieden zugehört worden.

Im Anschluss, nach einer interessanten Stadtführung in Kirch-

dorf, folgten die Teilnehmer der bemerkenswerten Vorführung „Art Latte Cappuccino“ im Café Sturmberger.

Zum kam. Abschluss des Ausflugs kehrte die Reisegruppe beim „Straßhäuslwirt“ ein.



Für den tollen Tag danken alle Teilnehmer dem hervorragenden Organisator Obm. Franz Meisinger.

### Tag der Kameradschaft

Gemeinsam mit den FF Sarleinsbach und Sprinzenstein sowie der Goldhaubengruppe hat die OG am 4. Mai den Tag der Kameradschaft veranstaltet. Witterungs-

bedingt fand der Frühschoppen im Gh. Reiter statt. Der Reinerlös wurde Sr. Inigo Öller für die Trinkwasseraufbereitung in Afrika übergeben.



Die Goldhaubenfrauen Christina Indra und Maria Mandl mit Obm. Franz Meisinger, Maria Öller und die FF-Kommandanten Max Öller und Michael Krieger bei der symbolischen Übergabe der Spende

### Gesundheit, Glück und Segen



Die besten Wünsche zum Neunziger von Kam. Franz Eder überbrachten am 14. Juli Obm. Franz Meisinger, Kas. Josef Haugeneder, SchrFStv. Franz Brunner.



## Für die Wehrpflichtigen da

Die Bürgermeister mit den Stellungspflichtigen des Jg. 1996 aus den Gemeinden Sarleinsbach, Atzesberg und Hörbich sind vom Kameradschaftsbund eingeladen worden.

Angeboten wurden ihnen der Transport nach Linz an beiden Stellungstagen sowie die Verköstigung im Gh. Jell. Zur Freude der Kameraden wurde dies rege in Anspruch genommen.



Obm. Franz Meisinger mit den Stellungspflichtigen und den Bürgermeistern Ing. Roland Bramel/Sarleinsbach, Johann Ecker/Hörbich und Josef Scharinger/Atzesberg

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Herzliche Einladung

28. November  
13. Dezember  
27. Dezember

Christbaumaufstellen-Lichterprobe  
Weihnachtsmarkt  
Jahresabschluss

SCHR<sup>F</sup>IN MARIA KOBLINGER

## OG ULRICHSBERG

### Herrlicher Ausflug nach Südtirol

Der dreitägige KB-Ausflug, den Obm. Sigi Umdasch organisiert hatte, führte vierzig Teilnehmer über den Brenner nach Leifers in Südtirol. Nachdem das Hotel bezogen war, ging es am Abend bei herrlich milden Temperaturen nach Bozen zum geführten Stadtrundgang. Bei einem guten Glas Wein im Hotel klang der Tag aus.

Am Morgen startete die Gruppe ins K. u. K. Museum nach Bad Egart. Am Nachmittag war bei Traumwetter ein Seerundgang am Kalterer See angesagt. In einem gemütlichen Heurigen endete der zweite Tag. Die Heimreise führte durchs Pustertal nach Lienz und über den Felberntauern in die Heimat.



Herrlich milde Temperaturen und eine tolles Programm machten den dreitägigen Ausflug zum Riesenerfolg.

## REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 1/2015  
ist Sonntag der 22. Februar 2015!

## BEZIRK URFAHR-UMGEBUNG

VzPräs. BObm. Michael BURGSTALLER

## OG ALBERNDORF

### 90 Jahre KRK Wackersdorf/Bayern

Die Krieger- und Reservistenkameradschaft Wackersdorf/Bayern feierte am 31. Mai das 90-Jahr-Vereinsjubiläum. Dazu war der KB Alberndorf mit Ehrenmitglied Kamerad Bgm. a. D. Josef Moser als Ehrengast eingeladen.

Vorsitzender Josef Hartinger begrüßte die Kameraden in Wackersdorf. Nach einer ersten

Bewirtung marschierte man gemeinsam im Festzug zum Gedenkkreuz, wo eine Friedensandacht gehalten wurde. Mit der Defilierung endete der Festakt. Danach wurde im Festzelt die Partnerschaft gepflegt, sodass sich die Kameradschaft vertiefte und der Abschied sehr herzlich gestaltete.



### DIE KAMERADEN TRAUERN

Mit nur 62 Jahren verstarb am 22. August der Glockerwirt i. R. Kam. Rudolf Weilguni. In großer Betroffenheit erwiesen ihm die Kameraden die letzte Ehre und werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Glockerwirt  
i. R. Kam.  
Rudolf  
Weilguni



## OG EIDENBERG

### Fest der Volkskultur begeisterte



Weitere Exponate, wie Bilder der Kriegsoffer und Heimkehrer aus Eidenberg, Bezugsscheine, Lebensmittelkarten und ein im Stift St. Florian ausgeliehenes Modell einer Glocke als Symbol für die bei Kriegsmetallsammlungen abgelieferten Kirchenglocken, regten zum Nachdenken an.

Dreißig Ortsgruppen mit Fahnenabordnungen nahmen an der Eröffnung des landesweit bewor-

benen Festes der Volkskultur in Neußerling/Herzogsdorf Ende September teil.

Großes Interesse fand die Ausstellung über Kriegerdenkmäler in der Volksschule Herzogsdorf. Sie ist vom Arbeitskreis für Klein- und Flurdenkmalforschung und ÖÖKB-Obmann Dr. Thomas Schwierz vorbereitet worden. Dessen Multimediapräsentation zur Geschichte der Denkmäler machte verständlich, warum diese aus dem Zeitgeist früherer Epochen heraus gesehen erst verständlich werden.

Sie ist aktueller denn je – die Mahnung, aus der Geschichte zu lernen! Nie wieder Krieg! Auch eine Kurzfassung mit Plakaten enthüllte den tieferen Sinn dieser oft ungeliebten Denkmäler. Ein Birkenkreuz mit Helm als Blickfang animierte etliche Kinder, ihre Eltern nach dessen Bedeutung zu fragen. Viele Antworten überraschten.

Der ausführliche Text zur Ausstellung mit Bildern ist auf [www.kameradschaftsbund-eidenberg.at](http://www.kameradschaftsbund-eidenberg.at) unter „Historisches“ zu finden.



Die Organisatoren der Ausstellung: Obmann Konsulent Dr. Thomas Schwierz mit Kons. Brigitte Heilingbrunner, der Vizepräsidentin des ÖÖ. Forum Volkskultur und Obfrau des Arbeitskreises für Klein- und Flurdenkmalforschung

Foto: Kons. Dr. Schwierz

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Herzlich eingeladen!

„Meine Sicht und Eindrücke des Jakobsweges“ Vortrag Michael Gruber (Eidenberg)

Eintritt: freiwillige Spenden für die Kirchenrenovierung in Eidenberg. **Donnerstag, 27. November, um 19.30 Uhr**, Gh. Wasserwirt in der Geng

## OG FELDKIRCHEN/DONAU

### Der 6. Grillnachmittag der Kameraden

Trotz widrigen Wetters folgten am 21. September mehr als 50 Gäste der Einladung der OG zum Grillen. Gastronomisch verwöhnt von den fleißigen Helfern und dem Grillmeister der OG, Josef Dannerer, haben die Gäste trotz Regenwetter den Grillnachmittag bei beschwingter Musik von Kam. Pepi Knollmüller sichtlich genossen. Nach dem „Fassschiessen“ wurden auch heuer die Besten des sportlichen Wettstreits mit Preisen ausgezeichnet. Höhepunkt war die Übergabe eines Geschenkcorbs durch Obm. Eckerstorfer mit den besten Glückwünschen



Geburtstagsjubiläar Kam. Johann Obermayr (85 J.)

zur Feier des 85. Geburtstages an Kam. Johann Obermayr. Der Vorstand dankt Gastwirt Kam. Karl Wögerer und allen Helfern sowie den wetterfesten Gästen, die zum Erfolg des Grillfestes beigetragen haben.



Die Gäste zeigten großes Interesse beim spannenden „Fassschießen“.

## „Maria Hilf Marterl“ erneuert

Die Erhaltung von Kleindenkmälern ist den Kameraden permanent ein großes Anliegen. Daher ist im Sommer unter der Leitung von Kas. Josef Dannerer und mit Unterstützung der Gemeindegremien sowie des Volkskundlers Peter Bruckmüller das „Maria Hilf Marterl“ saniert und neu platziert worden. Steinmetzmeister Kam. Michael Höltschl hat es mit mehreren tüchtigen Kameraden renoviert und an einen neuen Standort versetzt. Das Marterl wurde am alten Standort durch Verkehrsunfälle oft beschädigt und sogar aus dem Fundament gerissen. „Vergelt's Gott“ allen Helfern und Sponsoren, die zur Erhaltung dieses kulturellen Kleinods beigetragen haben.



Die Kameraden bauen das „Maria Hilf Marterl“ neu auf.

## STADTVERBAND GALLNEUKIRCHEN

### Ein volles Programm

Im letzten Halbjahr hat sich viel getan. Zuerst die Ehrung von Obm. Herbert Janko bei der ÖÖKB-Bezirksversammlung, dann die Befreiungsfeier vor Ort unter dem Motto „Wiedergewinnung des Menschlichen“, gefolgt vom Frühlingskonzert der Stadtkapelle und danach der KB-Bezirksausflug. Ein Höhepunkt war der viertägige Ausflug ins slowenische Bled, perfekt organisiert von ObmStv. Manfred Höflinger. Die idyllische Bootsfahrt am Bleder See und das hier erlebte Konzert der weltberühmten Oberkrainer waren einzigartig. Den Ausrückungen zum Gründungsfest in Rainbach i. M., der Gedenkfeier „100 Jahre

Beginn WK I“ in St. Georgen an der Gusen und zur Bergmesse auf der „Gis“ folgte die Feier 25 Jahre Partnerschaft mit der OG Leopoldschlag. Trotz Wetterlaunen war der traditionelle „GIRLTAG“ mit hl. Messe in der Ägidikirche in Hohenstein und Frühschoppen mit der MK St. Georgen/Gusen ein Erfolg. Der Festakt 50 Jahre ÖÖKB-Bezirksgedenkstätte in Wartberg, der Frühschoppen in Puchenu, das Fest der Volkskultur in Herzogsdorf, das Mauritiusfest in Bad Ischl und das Erntedankfest in Treffling standen im September am Programm. Für die zahlreiche Teilnahme an allen Ausrückungen dankt der Vorstand.

### Altbürgermeister neunzig



Am 8. Juli gratulierte eine SV-Abordnung dem l. Mitglied und Altbürgermeister aus Engerwitzdorf, Hans Buchmayr, im Seniorenheim Treffling zum 90. Geburtstag mit den besten Wünschen.

### Herzliche Glückwünsche

Der treuen Kam.<sup>in</sup> Maria Schrenk gratulierte der Stadtverband mit einem Präsent am 8. September zum Achtziger. Herzliche Glückwünsche gelten

zu ihrem 65. Geburtstag den Mitgliedern Christl Olbrich, Karl Kastler, Herbert Leitner, Norbert Gierling und Karl Aumayr.



## IN TRAUER

Am 30. September starb der älteste Kamerad des Stadtverbands, Ignaz Priesner, mit 98 Jahren. Besonderer Dank für die Betreuung

des langjährigen Mitglieds gilt seiner Tochter. Ein ehrenvolles Gedenken wird ihm bewahrt.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Bitte vormerken

Sonntag, 21. Dezember **Weihnachtsfeier** im Gh. Riepl ab 11 Uhr

## OG GOLDWÖRTH

### Ehrenobmann siebzig



Am 8. Juli feierte EObm. Josef Kasterka (Bildmitte) seinen Siebzigsten. Mit dem Vorstand und Obm. Rudolf Spitaler wurde dieser Anlass gebührend gefeiert.

## TRAUER UM KAMERADEN

Die beiden im 88. Lj. verstorbenen Kameraden Franz Reisenberger (13. Juni) und Franz Raml (18. August) sind von der Orts-

gruppe zur letzten Ruhestätte begleitet worden. Beiden Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

Kam. Franz Reisenberger



Kam. Franz Raml



## OG HERZOGSDORF

### Fest der Volkskultur – OÖKB mit dabei

Fein herausgeputzt hat sich die Gemeinde Herzogsdorf für das heurigen Fest der Volkskultur. Zur Eröffnung in Neußerling mit Sternmarsch der Musikkapellen am 19. September wurden der OÖKB eingeladen.

Tausende Besucher kamen zu diesem dreitägigen Fest und überzeugten sich von der Vielfalt der regionalen Kultur. Besonders begeistert haben die Darbietungen der Gäste aus der Partnergemeinde Hercegfalva.



35 Ortsgruppen aus dem Mühl- und Hausruckviertel zierten dabei mit ihren Fahnen die Festbühne.

## OG GRAMASTETTEN

### Ein geselliger Bezirkswandertag

Am 28. September beim Bezirkswandertag nahmen bei herrlichem Herbstwetter 14 Gruppen aus dem Bezirk sowie der OG Niederwaldkirchen und Weichstetten teil. In drei Gruppen geteilt starteten sie pünktlich vom Gemeindeamt zur Wanderung ins romantische Rodltal. Das erste Ziel, Hummel's Backmanufaktur, war nach kurzer Gehzeit erreicht. Einer fachlichen Führung durch den Betrieb folgte die Besichtigung des Museums „Hummel's Hoamat“, wo man sah, wie früher Gramastettner Krapferl hergestellt wurden. Ein Film über die Geschichte von Gramastetten rundete den Zwischenstopp ab. Nächster Halt war im Mühlenmuseum in der bereits im 15. Jh. erwähnten Steiblmühle. Der ehemalige Müller Franz Hamberger erklärte den Besuchern die

Technik als auch kaufmännische Grundlagen und Heimatforscher Kons. Herbert Ginterseder geschichtliche Hintergründe. Danach ging es weiter flussabwärts zum Waldbad und nach Querung der Rodl hinauf zum Bezirksseniorenhaus.

Der kam. Abschluss fand am Ziel im Veranstaltungszentrum Gramophon statt, wo Obmann Kons. Adolf Lehner VzPräs./BOBm. Michael Burgstaller, EP Sepp Kusmitsch mit Gattin, Bez.-Fahnenmutter Annemarie Breinhälter und BOBmStv. Georg Hartl herzlich begrüßte. Als Gastgeschenk erhielt jede Gruppe einen von BSchrF Josef Hofbauer handgefertigten verzierten Holzteller. Obm. Adolf Lehner dankt allen Teilnehmern und den fleißigen Helfern der OG für ihre Unterstützung.



In drei Gruppen geteilt starteten die geselligen Gruppen vom Gemeindeamt.

### Gelungener Kameradenausflug

Am 19. Juli machte sich ein vollbesetzter Bus der Fa. Neundlinger bei herrlichem Wetter zum Ausflug in die Steiermark auf. Über den Pötschenpass ging es zur Kaffeepause und Besichtigung einer Lebzelterei in Bad Aussee und dann zur Skiflugschanze in Bad Mitterndorf. Nach Besichtigung der Schanze startete der Bus zum steirischen Bergdorf Pürgg am Grimming. Beim Spaziergang durchs Dorf entdeckte die Reisegruppe neben der prächtigen Kirche noch einen echten „Greissler“. Nach dem Essen im Gh. Moser in Kalchau stand eine interessante Führung durch die Ausstellung „Wald und Holz“ im Schloss Trautenfels im Ennstal an. Am Heimweg über den Pyhrn wurde in Zottensberg nochmals eingekehrt, wo man vom Wirt mit Musik empfangen wurde. Der Dank für die Zusammenstellung des schönen Ausflugs gilt den Kameraden Franz Reichtoman und Herbert Ginterseder.

## OG HELLMONSÖDT

### Dank an Kameraden

Der Vorstand der OG dankt den Kameraden, die an den zahlreichen Aktivitäten im heurigen Jahr vorbildlich teilgenommen haben. Ganz besonderer Dank gilt jenen, die sich um die Kriegerdenkmalpflege und Friedhofsreinigung angenommen haben. Aber auch

jenen, die etwa zu Fronleichnam, der Bergmesse auf der Gis, dem Totengedenken in Kirchschatz, zum Fest der Volkskultur in Neußerling, dem Bezirkswandertag in Gramastetten und dem örtlichen Erntedankfest ausgerückt sind, gilt ein herzlicher Dank.

## Ausflug in die Wachau

Am 27. September machten sich der KOV und der KB Hellmonsödt zum Ausflug nach Emmersdorf in die Wachau auf. Am Programm standen ein Museumsbesuch, eine Schifffahrt nach

Krems und die kameradschaftliche Einkehr in eine Mostschenke. Beides begeisterte die Teilnehmer. Es war ein schöner gemeinsamer Tag, der allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben wird.

### IN MEMORIAM

Die OG trauert um den Kam. Helmut Weixlbaumer, der im März im 68. Lj. verstarb, sowie um Kam. Michael Aichhorn, der

im August im 89. Lj. verstarb. Beiden Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

SCHRf DIETMAR HOFBAUER

## OG HERZOGSDORF

### Herzliche Glückwünsche

In bester Verfassung feiert im Oktober Kamerad Obst. i. R. Johann Zeller den 89. Geburtstag. Auch der stets aktive Obm. August Burgstaller feierte bereits im August seinen 73. Geburtstag. Seinen Neunziger verbrachte Kam. Georg Walchshofer leider im Krankenhaus. Wieder voll ge-

nesen, stellten sich beim Jubilar eine KB-Abordnung mit den besten Glück- und Segenswünschen zur Gratulation ein. Ihnen allen wünscht die OG weiter beste Gesundheit und viele schöne Stunde im Kreise der Kameraden.

SCHRf JOHANN THUMFART



Zum Neunziger gratulierten Kam. Josef Mayr und Obm. August Burgstaller dem Jubilar Kam. Georg Walchshofer mit SchrF Johann Thumfart

## OG OBERNEUKIRCHEN

### Ausflug begeisterte Teilnehmer

Am 21. August fand der sehr gelungene Ausflug der KB-Ortsgruppe statt. Die Fahrt führte zur Besichtigung der TKV nach Regau. Dort ist den Teilnehmern eine hochinteressante zweistündige Führung die die komplexen Anforderungen an die moderne Tierkörperverwertung anschaulich darstellte, geboten worden. Danach kehrte man bei der „Pepi-

Tant“ in Rutzenmoos zum Mittagessen ein, um im Anschluss die Voralpenland Glashütte in Schwanenstadt zu besuchen. Bei der Führung konnte jeder Teilnehmer ein Glasstück selber blasen und hatte die Möglichkeit, im Shop einzukaufen.

Den kam. Abschluss nahm der Ausflug in Bad Mühlacken beim Schlagwirt.



Die Teilnehmer genossen den informativen, aber auch gemütlichen Ausflug.

## OG PUCHENAU

### Tolle Stimmung beim Frühschoppenfest

Am 7. September fand der traditionelle Frühschoppen erstmals im Union-Sportzentrum statt. Dabei begeisterte die Rehgraben-Musi die rund 200 Gäste derartig, dass sogar im Freien getanzt wurde. Obm. Georg Wiesenberger begrüßte als Ehrengäste Labg. Eva-Maria Gattringer, Bgm. Gerald Schimböck, GV ÖR Josef Hammer. Vom OÖKB: Präsident Ing.

MMag. Günther Rozenits, EP Josef Kusmitsch, VzPräs. Michael Burgstaller und zahlreiche Funktionäre und Kameraden der OÖKB-Ortsgruppen sowie von Vereinen aus Puchenu. Die Ortsgruppe dankt den großzügigen Spendern der Riesentombola, deren Einnahmen wiederum Hilfsbedürftigen oder/und sozialen Einrichtungen zugutekommen werden.



Auch das gute Wetter spielte beim erfolgreichen Frühschoppen mit.



Magistra Beverley Allen-Stingeder und Obleute der Nachbarvereine

### KOV-Obmann Pischläger neunzig

KOV-Obm. Karl Pischläger feierte in bester Verfassung am 22. April seinen Neunziger. Seine große Lebensfreude zeichnet den im WK II schwer Verwundeten, aber

Überlebenden von Stalingrad und Monte Casino aus. Der begeisterter Besitzer eines Oldtimers fährt noch täglich damit zu seinem Grundstück im Linzer Hafen.

### Glückwunsch zum 85. Geburtstag

Seniorenbund-Ehrenobmann Kons. Gustav Zechmeister feierte den 85. Geburtstag. Dem rüstigen Jubilar gratulierte Obm. Wiesenberger

beim Fest am 22. September, bei dem auch der SB-Vorstand mit Bezirksobmann DI Kons. Friedrich Gabriel mitfeierte.



Obm. Anton Grotenthaler vom Verein Schönes Puchenu, der Jubilar Kons. Gustav Zechmeister, Obm. Georg Wiesenberger, SB-Obm. Karl Hörschläger



### VIEL ZU FRÜH VERSTORBEN

Am 17. Mai wurde Kam. OAR Rudolf Steininger unter großer Anteilnahme zu Grabe getragen. Mit nur 59 Jahren beendete eine schwere Krankheit viel zu früh sein Leben. LBD Dr. Wolfgang Kronsteiner, BH Dr. Paul Gruber und Bgm. Gerald Schimböck würdigten im Nachruf sein ehrenamtliches Engagement und die stets pflichtbewusste und gewissenhafte Arbeit des Verstorbenen.

Kam. OAR  
Rudolf  
Steininger

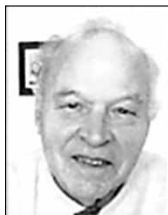


Die Kameraden werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

### TRAUER UM KAMERADEN

Im 92. Lj. verstarb der 50 Jahre treue Kam. Walter Oberndorfer. Der OÖKB ehrte den von 1941 bis 1945 im WK II eingesetzten Kameraden im letzten Lebensjahr mit dem Kriegserinnerungskreuz des OÖKB. Er wird allen Kameraden in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Walter  
Oberndorfer



### ABSCHIED KAM. DOPPELHAMMER

Im 83. Lj. verstarb am 10. Oktober Kam. Michael Doppelhammer nach erfülltem Leben. Der über zwei Jahrzehnte treue Kamerad war Träger des Ehren-

zeichens der Gemeinde Puchenu. Unter großer Anteilnahme wurde er auf seinem letzten Weg begleitet und wird allen stets in bester Erinnerung bleiben.

### 25-Jahre-Priesterjubiläum



Am 29. Juni feierte Pater Franz Wenigwieser sein 25-Jahre-Priesterjubiläum. Zu diesem Fest war auch die OG eingeladen und folgte ihr gerne, um ihre Glückwünsche zu überbringen.

### Der Vorstand dankt

Zahlreiche Kameraden der OG rückten zum Fest der Volkskultur am 19. September in Herzogsdorf und Neußerling sowie am 28. September zum Erntedankfest im Ort aus. Besten Dank für die Teilnahme.



Besonderer Dank gilt wiederum Frau Anni Rauch sehr herzlich für die vorbildliche Pflege des Kriegerdenkmals.

### DIE ORTSGRUPPE TRAUERT

Der mehr als 50 Jahre treue Kam. Josef Birngruber verstarb am 7. Juli nach längerer Krankheit. Als 1921 Geborener musste er als Soldat von 1941 bis 1945 die Schrecken des WK II ertragen. Eine Fahnenabordnung mit 15 Kameraden gab ihm das letzte Geleit. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Josef  
Birngruber



### OG SCHENKENFELDEN

#### EIN LETZTER GRUSS

Am 17. April starb mit 86 Jahren Kam. Maximilian Mayer. Mehr als dreißig Jahre gehörte er der OG an und wurde mehrfach geehrt. Die Kameraden begleiteten ihn zur letzten Ruhestätte und werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Kam.  
Maximilian  
Mayer



### OG WALDING

#### Glückwünsche der Kameraden

Abordnungen der OG überbrachten den Kameraden Josef Plöderl am 29. Juli zum 85. und am 23. August zum 87. Geburtstag Franz Hemmelmair ihre Glückwünsche. Auch zum 89. Jubelfest von RegR Ing. Josef Knoll-

müller am 10. Juni sowie zum 97. Wiegenfest von EObm. Johann Walchshofer, dem damit ältesten Kameraden, wurden vom Obmann und dem Vorstand die besten Glückwünsche überbracht.

### OG ZWETTL AN DER RODL

#### 750.-Jahr-Feier der Pfarre

Am 17. August ist mit einem tollen Fest 750-Jahre-Pfarre Zwettl an der Rodl gefeiert worden. Zu Beginn zelebrierten Abt Dr. Reinhold Dessel und Pfr. Meinrad Brandstätter eine volkstümliche Festmesse. Danach folgte ein Rückblick, in dem im Zeitraffer dargestellt wurde, was sich im

Laufe der Jahrhunderte in der Pfarre geändert oder zugetragen hat. Alle Vereine und Körperschaften beteiligten sich daran. Pensionistenverband, Senioren- und Kameradschaftsbund stellten dabei einen Schulunterricht von anno dazumal nach. Die Besucher waren begeistert.



Die etwas in die Jahre gekommenen „Schüler“ im gestrengen Unterricht

## Nach Redaktionsschluss:

### OG AIGEN-SCHLÄGL

#### Wie eine Zeitreise durchs Jahrhundert

40 Mitglieder der OG begaben sich beim diesjährigen Ausflug auf eine Zeitreise, beginnend mit dem Heute, bei der Besichtigung des HANGAR-7 in Salzburg. Flugzeuge und Rennwagen der Firma Red Bull und die imposante Architektur beeindruckten. Danach führte die Fahrt 100 Jahre zurück in die Kaiserzeit nach Bad Ischl. Im Gedenkjahr 2014 ist die

Kaiserstadt ein Muss. Obm. Peter Gabriel führte durch die geschichtsträchtige Stadt. Auch die Besichtigung der Kaiservilla, wo am 28. Juli 1914 das Manifest „An meine Völker“, von Kaiser Franz Joseph unterschrieben wurde, durfte nicht fehlen. Mit der kam. Einkehr und dem Dank an Teilnehmer und Organisatoren endete der interessante Tag.



#### Interesse, Informationen?

Informationen über die zahlreichen Aktivitäten des KB Aigen-Schlägl und die Möglichkeit für

Jung und Alt, Mitglied zu werden, bei Norbert Eitzelstorfer (07281/625212).

### OG LASBERG

#### Goldene Hochzeit gefeiert

Anfang Oktober feierte der treue Kam. Johann Erlebach mit Gattin Hannelore die Goldene Hochzeit. Dem langjährigen Kapellmeister der MMK Lasberg

und Leiter der SB-Sängerrunde wünschen die Kameraden noch viele glückliche und weiterhin gesunde gemeinsame Jahre mit seiner Gattin.



Das Jubelpaar Hannelore und Johann Erlebach, flankiert von Obm. Michael Winkler und Kas. Josef Seiringer

### OG LEMBACH

#### An die nördliche Adria

Der Vereinsausflug von 17. bis 19. September führte 40 Teilnehmer nach Triest. Über die Hohen

Tauern, Perchauerstadel und den Loiblpass ging es nach Slowenien. In Triest angekommen, folgte

eine Stadtführung. Am zweiten Tag brachte die (falsche) Zahnradbahn die Gäste ins 326 m höher gelegene Dorf Opicina, wo sie den herrlichen Blick über Triest, den Hafen und das Meer genießen konnten. Zum Teil zu Fuß ging es zurück in die Stadt und anschließend per Bus in den bekannten Urlaubsort Grado. Nach einer Lagunenschiffahrt vorbei

an kleinen Inseln, die wie Schrebergärten angelegt waren, folgte der obligate Besuch eines Fischerrestaurants. Mit der Besichtigung des berühmten Schlosses Miramare verließ die Reisegruppe die Küste und steuerte übers Kanaltal zum Shoppen am Markt in Tarvis. Von dort mit Zwischenhalt im Gh. Laschenskyhof in Wals ging es direkt in die Heimat.



Blick von Oponica auf den Hafen von Triest – Danke an Wolfgang Ruezhofer, Obm. Karl Zinnöcker, Kas. Herbert Wakolbinger und Ernst Berger für die tolle Reise.

### OG HAGENBERG

#### TREUE FAHNENMUTTER VERSTORBEN

Fünf Jahrzehnte, bis zu ihrem Tod am 15. Oktober, hatte die bekannte Gastwirtin Maria Oyrer dem KB als Fahnenmutter die Treue gehalten.

In dieser Zeit hat sie sich stets großzügig um die Belange und Fahne der Kameraden gekümmert. Die 78.-Jährige war zeitlebens Wirtin mit Leib und Seele. Gemütlichkeit, Geborgenheit, menschliche Wärme und ihr vielseitiger Einsatz für die Gemeinschaft im Ort hat ihr die Marktgemeinde mit dem Goldenen Ehrenzeichen gedankt. Mit

Fahnenmutter Maria Oyrer



den Kameraden begleiteten sie der Musikverein, die Goldhaubengruppe, die Feuerwehr und der Seniorenbund zur letzten Ruhestätte. Sie wird allen in bester Erinnerung bleiben.

### OG JULBACH

#### EObm. Franz Schenk neunzig

Zu seinem Neunziger am 20. Oktober gratulierten die Kameraden der

OG Julbach ihren EObm. Franz Schenk im Kreise der Familie.



Kam. Helmut Schenk, Jubilar EObm. Franz Schenk, EBOBm./Obm. Alfons Schenk



## Ausrückung in der Steiermark

Am 19. Oktober feierte der OV Krieglach in der Steiermark sein 110-jähriges Bestehen mit der Weihe einer neuen Fahne. Mit einem ganzen Bus voll Leute reisten die Kameraden aus Julbach

zu diesem Fest an. Die steirischen Kameraden haben sich über diesen Besuch aus OÖ sehr gefreut und sich nach den Festlichkeiten viel Zeit zur Vertiefung des Kontaktes genommen.



Der Einmarsch der Oberösterreicher auf dem Festplatz in Krieglach

## OG PÖSTLINGBERG/LICHTENBERG

### Auf nach Niederösterreich

So hieß es beim KB-Ausflug am 30. August ins Weinviertel. Genauer gesagt nach Heldenberg/Kleinwetzdorf zur Besichtigung von Kollers Oldtimermuseum und der Sommerresidenz der Wiener Hofreitschule. Nach den Lipizza-

nen folgte die Führung durch die Radetzky-Gedenkstätte und die Kreisgräberanlagen im Steinzeitdorf. Ausklingen ließ die Gruppe den wunderschönen Ausflug mit „Super-Reiseleiter“ Leo Wiesinger beim Heurigen in Feuersbrunn.



Die Kameradinnen und Kameraden beim Ausflug mit ihrem super Reiseleiter Leo Wiesinger

### TRAUER UM BELIEBTEN KAMERADEN

Tief betroffen hat die OG am 21. Oktober die Nachricht vom Tod des beliebten Vereinswirts und Kameraden Josef Dumfart, vulgo „Reisinger Pepi“, erfahren. Eine schwerer Krankheit hat mit nur 67 Jahren sein Leben beendet.

Der vorbildliche Kamerad und Gönner unterstützte seine Kameraden, wann immer es notwen-

dig war. Er wird allen fehlen und in bester Erinnerung bleiben.



Kam. Josef Dumfart

## OG ST. PETER AM WIMBERG

### Doppeljubiläum gefeiert

Mit seinem 60. Geburtstag am 20. September feierte Obm. Herbert Keplinger auch 25 Jahre als Obmann des KB. Der Vorstand gratulierte und dankte dem verdienten Obmann. Auch BOBm. Josef Hofmann und Stellvertreter Siegfried Umdasch gratulierten dem vorbildlichen Kameraden und Funktionär. Sie alle wünschen ihm weiter Gesundheit, viel Glück und Segen.



Dem verdienten Obm. Herbert Keplinger gratuliert Schrf Ernst Meßthaller.

### Zum runden Geburtstag gratuliert

Alles Gute und beste Gesundheit wünschte die Ortsgruppe den Kameraden Altbürgermeister Kneidinger (90), Johann Starlinger (75), Walter Sunzenauer (75),

Ludwig Mittermayr (75) und Franz Mittermayr (70) zu ihren hohen Festen, zu denen ihnen in den letzten Monaten gratuliert wurde.

### An den Chiemsee

Der Ausflug der OG führte heuer bei herrlichem Wetter zum Chiemsee. Dort wurde die berühmte Herreninsel mit dem prachtvollen Schloss Herrenchiemsee besichtigt. Der herrliche

Tag endete beim kam. Beisammenssein mit Musik in Ainring. Für die perfekte Organisation dieses schönen Tages danken die Teilnehmer Kam. Schöftner.

SCHRIF ERNST MESSTHALLER



Die Teilnehmer erlebten einen herrlicher Ausflug an einem wunderschönen Tag.

#### IMPRESSUM:

##### Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Oberösterreichischer Kameradschaftsbund  
(Mitglied des Österreichischen Kameradschaftsbundes),  
4020 Linz, Kapuzinerstraße 32,  
Homepage: www.kbooe.at

**Redaktion:** Chefredakteur Benno Schinagl

##### Verwaltung, Vertrieb, Abonnement:

OÖKB, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 32,  
Telefon/Fax +43 (0) 73 2 / 77 06 34, E-Mail: office@kbooe.at

**Hersteller:** OÖN Druckzentrum, 4061 Pasching, Medienpark 1

## OG FELDKIRCHEN B. MATTIGHOFEN

### Auf Betriebsbesichtigungstour

Am 6. Jänner fand im Gh. Schwarz die JHV, musikalisch umrahmt von den Mühlbergmusikanten, statt. Ehrengast BOBm. Franz Prandstätter hielt einen Vortrag zum EU-Jahr der Ehrenamtlichen. Sie sind Vorbild, weil sie menschliche Werte vor Materielles stellen. Damit gestalten sie die Gesellschaft aktiv mit. Rund 70 Prozent der ÖÖKB-Mitglieder sind in verschiedensten Bereichen ehrenamtlich tätig. Mit Auszeichnungen als sichtbares Zeichen wurde auch den Kameraden der OG ihr Einsatz für Verein und Gesellschaftsarbeit gedankt. Die ZGM 25 Jahre erhielten die Kameraden Andreas Lumesberger

und Franz Wurm sowie die VDM Bronze Josef Frühwirth und die VDM Gold Franz Wögerbauer. Gleichzeitig appellierte Obm. Franz Lasinger, sich an den Aktivitäten und Ausrückungen 2011 verstärkt zu beteiligen. Dadurch wird die Öffentlichkeit auf den Verein aufmerksam und ein sichtbares Zeichen für die Kameradschaft gesetzt. Mitglieder, die eine Uniform möchten, werden gebeten, sich bei Obm. Franz Lasinger (0664/5312272) zu melden. Hüte und Krawatten sind bei Kam. Manfred Stellnberger (0664/5333614) zu bekommen. Mit dem Dank an alle Anwesenden endet die Vollversammlung.

### Tag der Kameradschaft 2014

Am 15. Juni fand zum zweiten Mal in der SV-Stockschützenhalle der Frühschoppen anlässlich des Tages der Kameradschaft statt. Durch das abwechslungsreiche Programm führte gekonnt Konsulent Dir. Hermann Bernroider. Für beste Stimmung sorgte Ka-

pellmeister Christian Eslbauer mit der MK Feldkirchen. Glückshafen und Schätzspiel mit Reisegutscheinen des Reisebüro Traunwieser aus St. Gilgen sind sehr gut angekommen. Allen Gästen und Ortsgruppen sowie den Helfern und Gönnern dankt die OG.

### Gemeinschaftsausflug 2014

Am ersten Juliwochenende machten sich 35 Teilnehmer zum zweitägigen Ausflug ins Zillertal im

„heiligen Land Tirol“ auf. Es war wieder eine schöne und bestens organisierte Reise, die alle begeisterte.

### Der Dank der OG Feldkirchen

Nach dem feierlichen Totengedenken ist am 9. November die 127. JHV mit Neuwahl im Gh. „Maria vom Guten Rat“ durchgeführt worden. Ein Anlass, zahlreichen Personen und Verbänden den Dank für ihre Unterstützung auszusprechen. Voran Bgm. Franz Harner und den Gemeinderäten, der Turn- und Sportunion für die Beistellung der Halle für den Frühschoppen, der Raiffeisenbank sowie der Vereinswirtin Birgit Brandmayr und allen weiteren Helfern und Gönnern. Für die hervorragende Zusammenarbeit dankt die OG der MK Feld-

kirchen mit Obm. Thomas Hupf, der FF Feldkirchen mit Kdt. Hermann Straßhofer sowie den örtlichen Vereinen. Zahlreiche Ehrungen für Mitglieder überreichten und außerordentlichen Dank für die scheidenden KB-Funktionäre sprachen BOBm. Konsulent Dipl. Päd. Karl Glaser, Bgm. Franz Harner sowie Obm. Franz Linecker aus. Mit einem Geschenkkorb ist besonders SchrF Josef Zeis für 27 Jahre treue und engagierte Dienste gedankt worden. Nach Berichten, Neuwahl, Ansprachen und Grußworten startet die OG ins neue Vereinsjahr.

#### Der neue Vorstand

Obm. Franz Linecker, ObmStv. Josef Moser  
ObmStv. Johann Danningner  
SchrF Peter Pertiller, SchrFStv. Werner Fröhlich  
Kas. Johann Daxecker, KasStv. Franz Josef Hangöbl  
RePrf. Johann Renzl, RePrf. Josef Weiß

## OG GERETSBERG

### Danke den Teilnehmern

Rückblickend aufs Vereinsjahr 2014 dankt der Vorstand den Mitgliedern, die bei den traditionellen Ausrückungen in der Gemeinde, wie auch zu den Festen anderer Vereine und Ortsgruppen, durch ihre zahlreiche Teilnahme den KB bestens vertreten haben.

Den zur Verpflegung der Ka-

meraden am 25. Oktober beim Republikfest in Ranshofen Aktivitäten gilt besonderer Dank. Sie mussten den Feldofen aufbauen, kochen und anschließend sofort wieder abbauen, da dieser am 26. Oktober beim Bratwurstsonntag mit Wandertag wieder gebraucht wurde.

### Trotz des mäßigen Sommers erfolgreich

Beim „Kiritag 2014“ konnten wegen des einsetzenden Regen von den Vereinen vorbereitete Spiele nicht durchgeführt werden. Trotzdem kamen sehr viele Besucher und blieben auch lange, sodass dieser Kiritag als gelungen bezeichnet werden darf!

Auch das Sommerfest am 19. Juli war ein Erfolg. Mit Verpflegung aus der Feldküche mit Schnitzel und „Gschwollnen“ (eine bayrische Wurstspezialität), die Franz Schuster aus Ostermiething lieferte, war auch dies eine erfolgreiche Veranstaltung.

### Gemeinsam ein Stück des Weges

Von 1. bis 16. Oktober setzte eine Gruppe des KB ihre Wanderung am Friedensweg fort. Sie legten zu Fuß 350 km von Genf nach Le Puy zurück. Am Ziel, dem bedeutenden Wallfahrtsort Le Puy, ist die berühmte Kirche Saint-Michel d'Aiguilhe (zu Deutsch: hl. Michael auf der Nadel), die auf einer Basaltkuppe eines ehemali-

gen Vulkanschlots steht. Auf einem zweiten Vulkanschlot thront die 16 m hohe Statue der „Notre-Dame de la France“. Sie wurde aus dem Metall von 213 im Krimkrieg in Sewastopol erbeuteten Kanonen gegossen. Diese beeindruckende Statue ist rot und in der Nacht in magisches Licht gehüllt.



Die Kapelle „Notre Dame de la Paix“ auf eine Hügel bei Neydens, dem ersten Ort in Frankreich, hat Cure Paure im Jahr 1945 errichtet, als alle 12 Einwohner aus der deutschen Gefangenschaft heimkehrten!

Saint-Michel d'Aiguilhe steht eindrucksvoll auf der Basaltkuppe eines Vulkanschlots.



### Ehrungen und Dank

Am 23. November nach dem Kriegergottesdienst bei der Jahreshauptversammlung werden zahlreiche Kameraden für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt! Gemeinsam mit den Kameraden der

FF werden dort dem langjährigen Bürgermeister Josef Lechner als Dank und Anerkennung für seine gedeihliche Zusammenarbeit mit diesen Vereinen Reisegutscheine übergeben!